

Kursnummer: DLBINTIWR01	Kursname: Internationales Vertragsmanagement	Gesamtstunden: 150 h
		ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht Kursangebot: WS, SS Course Duration: Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: keine
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
<p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Die Internationalisierung des Wirtschaftslebens ist in den letzten Jahrzehnten stetig vorangeschritten. Während betriebswirtschaftliche Erwägungen sich mit dem Überschreiten von Grenzen oft wenig ändern, gilt für rechtliche Fragestellungen etwas ganz anderes. Denn jeder Staat hat seine eigene Rechtsordnung. Kraft Gesetzes bestehen in verschiedenen Staaten durchaus unterschiedliche oder gar widersprüchliche Rechte und Pflichten für die Teilnehmer am Wirtschaftsleben. Dabei sind die Rechtssätze der einzelnen Rechtsordnungen aber primär für inländische Sachverhalte geschaffen. Auch die im internationalen Wirtschaftsverkehr auftretenden Fragen werden größtenteils von den einzelnen Staaten selbst, wiederum ganz unterschiedlich, beantwortet. Häufig können daher nur Spezialisten für internationales Privatrecht wirklich beurteilen, welche Rechte und Pflichten denn nun kraft Gesetzes überhaupt gelten. Für die tägliche Unternehmenspraxis ist der Erwerb eines solchen Spezialwissens aber weder praktikabel noch notwendig.</p> <p>Stattdessen steht hier der Themenbereich im Vordergrund, um den es in diesem Kurs geht: Das Vertragsmanagement. Statt sich einer unklaren Gesetzeslage zu unterwerfen, können Unternehmen – auch über Landesgrenzen hinweg – die sie bindenden Rechte und Pflichten häufig einfach selbst bestimmen. Das Mittel dazu ist der Vertrag. Ein Vertrag ist dabei nichts anderes als das wechselseitige Versprechen der Parteien, etwas füreinander zu tun.</p> <p>Die dabei zu klärenden Fragen folgen der betriebswirtschaftlichen Logik der Transaktion. Werden zum Beispiel Waren oder Dienstleistungen gegen Bezahlung gekauft, so müssen sich die Parteien etwa darüber einigen, wann und wo die Waren übergeben werden, in welcher Währung bezahlt wird, und was im Falle eines Mangels geschehen soll. Effizientes Vertragsmanagement ist daher entscheidend für den Erfolg des Unternehmens, gerade im internationalen Kontext. In diesem Kurs werden seine Ziele, Inhalte und Methoden dargestellt.</p> <p>Er folgt dabei dem chronologischen Ablauf eines Projekts und identifiziert die vier Phasen des Vertragsmanagements: Angebotserstellung, Verhandlung, Ausführung und Analyse. In jeder Phase muss sich das Vertragsmanagement spezifischen Herausforderungen stellen. Bei der Angebotserstellung kommt es vor allem darauf an, das Geschäftsmodell in eine vertraglich sinnvolle Form zu überführen. In der Verhandlung muss die Praktikabilität und Wirtschaftlichkeit des Geschäftsmodells gewahrt werden. In der Ausführungsphase kommt es vor allem auf Ergebnissicherung und Ergebnissteigerung an. Die Analyse schließlich ermöglicht die Erarbeitung von „Lessons Learned“ für die künftige Geschäftstätigkeit.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> • die vier Phasen des Vertragsmanagements zu nennen und zu erklären. 		

- die wesentlichen Bestandteile eines internationalen Vertrages zu beschreiben.
- darzulegen, welche Vertragsklauseln für das Geschäftsmodell elementar sind.
- zu verstehen, welche vertraglichen Risiken man quantifizieren kann – und wie.
- zu unterscheiden, wie unterschiedliche Vertragsklauseln zu verhandeln sind.
- aufzuzeigen, wie der Ertrag in der Angebotsphase gesteigert werden kann – und wie in der Abwicklungsphase.

Lehrmethoden:

Die Lehrmaterialien enthalten Skripte, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-) Tutorien und Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

Inhalte des Kurses:

1. Die vier Phasen des Vertragsmanagements

2. Phase I: Angebotserstellung

2.1 Die „Bid Decision“

2.2 Der Aufbau des Vertrages im Überblick

2.3 Die Vertragsbestandteile im Einzelnen: Titel, Präambel, Geplantes und Ungeplantes, Schlussbestimmungen

2.4 Der Angebotserstellungsprozess

3. Phase II: Verhandlung

3.1 Die Abgabe des Angebots

3.2 Die externe Verhandlung: Geplantes und „Win/Win“, Ungeplantes und „Win/Lose“

3.3 Der interne Prozess: Risikoquantifizierung und Genehmigung

4. Phase III: Ausführung

4.1 Das Wirksamwerden des Vertrages: Zustandekommen und „Conditions Precedent“

4.2 Vertragserfüllung und Sachmängelhaftung

4.3 Ziele des Claim Management

4.4 Claim Management als Konfliktmanagement

4.5 Konfliktlösung

5. Phase IV: Analyse

5.1 Erfolgsbestimmung

5.2. Ableitung von „Lessons Learned“

Literatur:

- Berkel, G. (2013): Vertragsmanagement. In: Kleinaltenkamp, M./Plinke, W./Geiger, I. (Hrsg.): Auftrags- und Projektmanagement. Mastering Business Markets. Springer Fachmedien, Wiesbaden, S. 173–223.
- Berkel, K. (2017): Konflikttraining. Konflikte verstehen, analysieren, bewältigen. 13. Auflage, Windmühle, Hamburg.
- Berkel, G. (forthcoming 2019): Learning to Negotiate. Cambridge University Press.
- Budde, R. (2005): Basiswissen Vertragsmanagement im internationalen Maschinen- und Anlagenbau. Contract & Claim-Management - Band 1. Pro Business digital, Berlin.
- Bühring-Uhle, C./Eidenmüller, H./Nelle, A. (2017): Verhandlungsmanagement. Analyse, Werkzeuge, Strategie. 2. Auflage, Beck im dtv, München.
- Cummins, T./David, M./Kawamoto, K. (2011): Contract & Commercial Management. The Operational Guide. IACCM Series, Business Management, Zaltbommel.
- Greger R./von Münchhausen, C. (2010): Verhandlungs- und Konfliktmanagement für Anwälte. C.H. Beck, München.
- Huck, W. (2006): Prozess- und Ergebnisorientierung durch Claim-Management. Eine Condition sine qua non im Anlagengeschäft?. In: Projektmanagement Aktuell, Heft 1, S. 40–46.
- Jung, S./ Krebs, P. (2016): Die Vertragsverhandlung. Taktische, strategische und rechtliche Element. Springer Gabler, Wiesbaden.
- Langenfeld, G. (2010): Grundlagen der Vertragsgestaltung. C.H. Beck, München.
- Lewicki, R.J./Saunders, D.M./Barry, B. (2003): Negotiation. New York.
- Schwander, I. (2000): Einführung in das internationale Privatrecht - Allgemeiner Teil. 3. Auflage, Dike Verlag, St. Gallen.
- Swegle, P. A. (2018): Contract Drafting and Negotiation. For Entrepreneurs and Professionals. Business Law Seminar Group, Seattle.
- Ury, W.L./Brett, J.M./Goldberg, S.B. (1993): Getting Disputes Resolved. Designing Systems to Cut the Costs of Conflict. Jossey-Bass, Cambridge, MA

Eine aktuelle Liste mit kursspezifischer Pflichtlektüre sowie Hinweisen zu weiterführender Literatur ist im Learning Management System hinterlegt.

Prüfungszugangsvoraussetzung:

- Kursabhängig: Begleitende Online-Lernkontrolle (max. 15 Minuten je Lektion, bestanden / nicht bestanden)
- Kursevaluation

Prüfungsleistung:

- Klausur, 90 Min.

Zeitaufwand Studierenden (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90
Selbstüberprüfung (in Std.): 30
Tutorien (in Std.): 30